



Gemeinde

Glanegg

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT

Zugestellt durch Post.at

Nummer 3

Feber 2015

26. Jahrgang

Liebe Glaneggerinnen und Glanegger!

Mit großer Verwunderung habe ich den Postwurf der FPÖ Glanegg zur Kenntnis genommen.

In diesem Schreiben erfolgt eine Angst- und Panikmache gegen Asylwerber sowie ungerechtfertigte Anschuldigungen gegen mich. Nachdem ich in diesem Schreiben als Bürgermeister und somit auch als Baubehörde angesprochen bin, muss ich dazu feststellen, dass in gegenständlicher Angelegenheit aufgrund einer baurechtlichen anhängigen Sache eine Amtshandlung unter Beiziehung aller Beteiligten durchgeführt wurde.

Allgemein wird dazu festgehalten, dass anhängige Verfahren der Amtsverschwiegenheit unterliegen und nicht Eingang in Gemeindeblätter finden.

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Sobald vom Land Kärnten an die Gemeinde eine offizielle Mitteilung erfolgt, werde ich sehr wohl eine entsprechende Informationsaussendung bzw. Veranstaltung (sollte es erforderlich sein) in die Wege leiten.

Ich kann nur versprechen, mit entsprechendem Verantwortungsgefühl, Korrektheit und im Rahmen der Gesetze für unsere Gemeinde zu handeln.

Jedenfalls ist die niveaulose Aussendung der Freiheitlichen in Glanegg unangebracht, entbehrt jeder Kenntnis von Verfahrensabläufen und kann somit nur als Wahlpropaganda gewertet werden.

Für unsere Gemeinde Glanegg

**Ihr Bürgermeister:
Guntram Samitz e.h.**